



EINLADUNG ZUM KÜNSTLERGESPRÄCH **06.07.2025 | 16 UHR**

**Ein Sommernachmittag über Kunst, Schule und
wie Kreativität die Welt verbessert**

Ausstellung im BKV bis zum 3. August 2025 verlängert

Seit dem 5. Juni zeigen der Fachverband für Kunstpädagogik BDK, der Brandenburgische Kunstverein und das Potsdam Museum eine Ausstellung darüber, wie Fantasie die Welt verbessern kann. Schülerinnen und Schüler aus ganz Brandenburg haben im Kunstunterricht Apparaturen entworfen, mit denen sich die drängendsten Probleme unseres Planeten beseitigen lassen. Manchmal auf Knopfdruck, häufig im Dialog mit dem Publikum, zeigen Modelle was ihren Erfindern wichtig ist – und wie sehr sie sich wünschen, unlösbar scheinende Probleme erfinderisch lösbar zu machen.

BDK und BKV verlängern nun das Kooperationsprojekt wegen der großen Resonanz bis zum Sonntag, 3. August 2025. Damit wollen Verband und Kunstverein auch darauf hinweisen, dass kreative Ideenfindung eine Kernaufgabe der Schulausbildung ist. Während Künstliche Intelligenzen viele unserer Aufgaben übernehmen, müssen Schülerinnen und Schüler lernen, Visionen zu entwickeln. Der Maschine vorausdenken wird zur Schlüsselqualifikation. Kunst lässt Visionen vorstellbar werden. Kunstunterricht lehrt gestalterische Kompetenz.

Am *Sonntag, den 6. Juli 2025, 16 Uhr* findet zu diesen Fragen ein Künstlergespräch statt. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte der beteiligten Schulen und Vertreter der Ausstellungsinstitution denken miteinander darüber nach, wie Kunst dabei hilft, erfinderisch zu werden, was Kunst in der Schule so wichtig macht und was in dieser Welt am dringendsten verbessert werden muss. Den Auftakt bildet ein Rundgang durch die Ausstellung mit einer Vorstellung ausgewählter Exponate. Das Publikum ist sehr herzlich eingeladen, mitzudiskutieren.

